



WENN DER MITARBEITER GERNE «AUSTEILT»

Als Produktionsmitarbeiter Rohpökelwaren ist Daniel Altenburger dafür besorgt, dass die Bündner Fleischprodukte fachgerecht verarbeitet und für das Abtrocknen bei der Sulai perfekt vorbereitet werden. Auch in seiner Freizeit ist Präzision gefragt. Daniel Altenburger betreibt seit vielen Jahren die Kampfsportart Yoseikan Budo.

Text: Gabriela Cozzio

LIEBER DANIEL, WESHALB BETREIBST DU KAMPFSPORT?

Kampfsport hat mich schon als Junge interessiert. Filme mit Bruce Lee und Chuck Norris gehörten zu meinen liebsten Freizeitbeschäftigungen, wenn ich nicht mit meinen Freunden unterwegs war. Mit Kampfsport angefangen habe ich vor fünfzehn Jahren. Ein einziger Besuch in einem Dojo – einer Übungshalle für japanische Kampfkunst – hat gereicht, um mich für Yoseikan Budo zu entscheiden.

WARUM YOSEIKAN BUDO? WAS FASZINIERT DICH AN DIESER KAMPFKUNST?

Bei Yoseikan Budo handelt sich um eine ganzheitliche Kampfsportart, welche auf Judo, Karate,

Aikido und Iaido basiert, mit zusätzlichen westlichen Aspekten von Savate, dem französischen Boxen. Mir persönlich gefällt die Vielfalt an Fuss- und Faustkampfelementen, verschiedenen Würfen, Hebeln, auch der Bodenkampf bis hin zum Kampf mit klassischen japanischen Waffen.

HAST DU SCHON AN WETTKÄMPFEN TEILGENOMMEN UND ERFOLGE ERZIELT?

Ich durfte an Clubturnieren, Schweizer Meisterschaften und auch internationalen Turnieren in Frankreich und Italien teilnehmen. An drei Schweizer Meisterschaften konnte ich mir jeweils den ersten Platz erkämpfen, beim internationalen Turnier in Lyon bin ich Erster in der Waffenkategorie geworden.

WAS SIND DEINE AMBITIONIERTEN SPORTLICHEN ZIELE?

Im Mai 2021 hätte eigentlich die Weltmeisterschaft in Brig stattgefunden. Der Event wurde leider wegen Covid-19 abgesagt. Die Vorfreude auf kommende Meisterschaften ist daher umso grösser. Auch freue ich mich auf meine Zukunft als Yoseikan Budo Trainer und Schiedsrichter. Sobald die Umstände es erlauben, werde ich mit der Ausbildung beginnen.



«ICH FREUE MICH AUF MEINE
AUSBILDUNG ZUM
YOSEIKAN-BUDO-TRAINER UND
-SCHIEDSRICHTER.»

Daniel Altenburger
Produktionsmitarbeiter Rohpökelwaren
Standort Gossau

WIE KANNST DU DIE PHILOSOPHIE VON YOSEIKAN-BUDO – DIE FÄHIGKEIT DER ANPASSUNG AN JEDE LAGE – IM ALLTAG LEBEN UND UMSETZEN?

Yoseikan Budo fördert die Beweglichkeit, Koordination und Flexibilität. Ausserdem werden Konzentration, Reflexe, geistige Ausdauer und Körperbewusstsein geschult. Dies lässt sich im privaten wie auch geschäftlichen Alltag perfekt umsetzen. Das Leben ist stets im Fluss, es gibt Höhen und Tiefen und viele Turbulenzen. Man sollte aus allem das Beste machen und für Neues offen sein.

WAS MACHST DU GERNE, WENN DU NICHT TRAINIERST?

Mit dem Kampfsport bin ich grundsätzlich ausgelastet. Ich trainiere zweimal pro Woche. Wenn ich Zeit habe, lese ich gerne Bücher von Stephen King. Zudem mache ich eine Weiterbildung zum



STECKBRIEF DANIEL ALTENBURGER

Job: Produktionsmitarbeiter
Rohpökelwaren

Geburtsdatum: 6. Juni 1977

Sternzeichen: Zwilling

Lieblingsessen: Schüblig vom Grill,
einfache lokale Küche

Verein: Yoseikan Budo St.Gallen,
www.yoseikan.sg

Erfolgreich auf dem Podest: An drei Schweizer Meisterschaften hat Daniel sich den ersten Platz erkämpft, beim internationalen Turnier in Lyon war er Erster in der Waffenkategorie.

technischen Kaufmann, da bleibt nicht mehr viel Freizeit für andere Hobbys.

WENN DU EINEN WUNSCH FREI HÄTTEST ...?

Ich wünschte, dass man den Bekanntheitsgrad von Yoseikan Budo steigern könnte. Es macht einfach mehr Spass, in einer grossen Gruppe zu trainieren, sich aneinander zu messen und voneinander zu profitieren.